

Online-Vortrag LIVE: Das rechtsanwaltliche Berufsrecht – Berufsbild, anwaltliche Selbstverwaltung, statusprägende Berufspflichten – Pflichtfortbildung nach § 43f BRAO

Live-Übertragung: 5. November 2025,
13.30 – 19.00 Uhr
(inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0

Nr.: 26246431

Es gelten die auf der Homepage
ausgewiesenen Kostenbeiträge.

Diese und weitere
Fortbildungen
aus dem Fachinstitut
finden Sie hier



Anmeldung über die neue DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

[Kennwort vergessen?](#)

Anmelden

[Sie haben noch kein Konto?](#) [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961



Fachinstitut für Kanzleimanagement



Online-Vortrag LIVE

Das rechtsanwaltliche Berufsrecht – Berufsbild, anwaltliche Selbstverwaltung, statusprägende Berufspflichten
Auch geeignet als Fortbildung nach
§ 31 Abs. 2 BORA

**5. November 2025
13.30 – 19.00 Uhr
Online**

**Pflicht-
fortbildung
nach
§ 43f BRAO**

Stefan Peitscher

Rechtsanwalt und Hauptgeschäftsführer
der Rechtsanwaltskammer für den
Oberlandesgerichtsbezirk Hamm

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Stefan Peitscher, Rechtsanwalt und Hauptgeschäftsführer der Rechtsanwaltskammer für den Oberlandesgerichtsbezirk Hamm

Inhalt

Mit den Änderungen in Folge der sogenannten großen BRAO-Reform wird die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung, in der Berufsanfängern wesentliche Berufspflichten vermittelt werden, für diese verpflichtend. Damit wird einer aus Kreisen der Rechtsanwaltschaft seit Jahren erhobenen Forderung entsprochen. Die neue Regelung dient nicht allein dem Schutz der Mandanten. Letztendlich geht es auch für den Berufsanfänger darum, das Erreichte zu wahren. Unter dem Motto „Rechtsanwalt werden, sein und bleiben“ stellt der Referent den Teilnehmern der Veranstaltung seinen Erfahrungsschatz aus seiner langjährigen Tätigkeit in der Geschäftsführung der Rechtsanwaltskammer Hamm zur Verfügung.

Arbeitsprogramm**A. Die Geschichte der deutschen Anwaltschaft****B. Die Quellen und Grundlagen des Anwaltsrechts****C. Die Stellung und Funktion des Rechtsanwalts nach der BRAO**

I. Unabhängiges Organ der Rechtspflege

II. Freier Beruf, kein Gewerbe

III. Berater und Vertreter in allen Rechtsangelegenheiten

IV. Der Anwaltsberuf im Wandel

D. Statusprägende Berufspflichten

I. Allgemeine Berufspflicht, § 43 BRAO

II. Grundpflichten, § 43a BRAO

1. Berufliche Unabhängigkeit, § 43a Abs. 1 BRAO
2. Die anwaltliche Verschwiegenheitspflicht, § 43a Abs. 2 BRAO
 - a) Sachlicher, persönlicher und zeitlicher Umfang
 - b) Einbeziehung Dritter in die Erbringung anwaltlicher Dienstleistung
 - c) Verbot der Offenbarung
 - d) Befreiungstatbestände Entbindung durch den Mandanten ohne Zustimmung des Mandanten
3. Sachlichkeitsgebot, § 43a Abs. 3 BRAO
 - a) Strafbare Beleidigungen
 - b) Bewusste Verbreitung von Unwahrheiten
 - c) Herabsetzende Äußerungen ohne Anlass
4. Das Interessenkollisionsverbot, § 43a Abs. 4-6 BRAO
 - a) Sachverhaltsidentität
 - b) Widerstreitende Interessen

- c) Berufliche Vorbefassung
- d) Sozietätserstreckung
- e) Vorbefassung als Referendar in der Anwaltsstation
- f) Verbot der zweitberuflichen Befassung
- g) Rechtsfolgen eines Verstoßes
5. Sorgfältige Behandlung anvertrauter Vermögenswerte, § 43a Abs. 7 BRAO
 - a) Fremdgeld und fremde Vermögenswerte
 - b) Aufrechnung gegen Fremdgeld
6. Allgemeine Fortbildungspflicht, § 43a Abs. 8 BRAO

E. Die anwaltliche Selbstverwaltung

- I. Die Rechtsanwaltskammern
 1. Zusammensetzung, Rechtsstellung
 2. Organe
 3. Aufgaben
- II. Die Bundesrechtsanwaltskammer
 1. Zusammensetzung, Rechtsstellung
 2. Organe
 3. Aufgaben
- III. Die Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft
- IV. Die Satzungsversammlung
- V. Anwaltsgerichtsbarkeit – Aufbau und Rechtsmittelsystem